

PRESSEMITTEILUNG

Köln, 07.05.2021

JUNIOR Landeswettbewerb 2021

BESTE SCHÜLERFIRMA BRANDENBURGS HEIßT UPCAGE

Upcycling von Glasflaschen im Vintage-Stil – damit hat das JUNIOR Unternehmen [UPCAGE](#) heute beim digitalen Landesentscheid in Brandenburg den Titel gewonnen. Die Schülerinnen und Schüler überzeugten die Jury aus Bildungs- und Wirtschaftsvertretern. UPCAGE wird Brandenburg im Juni beim Bundeswettbewerb vertreten, wenn Deutschlands beste Schülerfirma gekürt wird.

Geschäftsidee und -bericht, Jury-Interview und Videopräsentation – beim Landeswettbewerb werden die Schülerfirmen in diesen vier Kategorien bewertet. Ausgezeichnet wird das Unternehmen mit dem stimmigsten Gesamtkonzept. Dazu zählt auch der Entwicklungsprozess der Jugendlichen, ihr Umgang mit Herausforderungen im Team und die Fähigkeit, potenzielle Kunden und Investoren zu begeistern. In Brandenburg hatten sich von 13 JUNIOR expert Schülerfirmen nach einem Vorentscheid fünf Unternehmen für den Wettbewerb qualifiziert.

Beim virtuellen Event setzte sich UPCAGE vom Gymnasium F. F. Runge in Oranienburg gegen die anderen Finalisten durch. „*Ich weiß gar nicht, was ich sagen soll... Das JUNIOR Jahr war mega toll und der erste Platz sehr erstaunlich! Danke, dass wir die Chance hatten, bei so einem Projekt teilzunehmen. Wir haben gelernt, was Teamarbeit bedeutet und bereiten uns jetzt gemeinsam auf den Bundeswettbewerb vor*“, so die Vorstandsvorsitzende Alena Sezer live in der Preisverleihung. Der Sieg qualifiziert die Jugendlichen für die Teilnahme beim Bundeswettbewerb am 15. Juni 2021.

Zwei JUNIOR Unternehmen von der gleichen Schule landeten auf dem zweiten Platz: [Das Cardtell](#) mit selbst designten und auf die Schule personalisierten Spielkarten sowie [aesthetics](#) mit ihrer selbstgefärbten Batikkleidung und passenden Accessoires.

Aufgrund der aktuellen Einschränkungen fand der Wettbewerb virtuell statt. Um für Interaktion zu sorgen, gab es viele Möglichkeiten zum Austausch und Kennenlernen. Die Schülerinnen und Schüler sprachen live mit der Jury, präsentierten in Profilen ihre Unternehmen und feierten am Ende des Tages gemeinsam Erfolge.

Ein Programm von

 iwJUNIOR

 SCHULEWIRTSCHAFT
Deutschland

 JA Germany
Initiative of JA Germany

 unternehmergeist
in die Schulen

Bundesförderer

Gefördert durch:

 Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

 BMBWF
Bundesministerium
für Bildung und
Forschung

DeloitteStiftung

 GESAMTME
TALL
Die Metallgesellschaft für Bildung und Innovation

 citi

 Maifabrik / www.definiert

 AT&T

FÖRDERUNG IN BRANDENBURG

In Brandenburg werden die JUNIOR Programme vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie gefördert.

ÜBER DIE JUNIOR PROGRAMME

Wie lernt man Wirtschaft am besten kennen? In der Praxis! Bei JUNIOR gründen Schülerinnen und Schüler ihre eigene Schülerfirma, vertreiben ihre Produkte an Kundschaft und verdienen damit echtes Geld. Sie erfahren, wie die Realität von Unternehmen aussieht - indem sie es selbst ausprobieren! So werden wichtige Kompetenzen gestärkt, die Jugendliche fit für die Zukunft machen.

Weitere Informationen finden Sie auf www.junior-programme.de

PRESSEKONTAKT

Institut der deutschen Wirtschaft Köln
JUNIOR gGmbH
Postfach 10 19 42
50459 Köln

ANSPRECHPARTNERIN

Frederike Gräber
Telefon: +49 (0)221 | 4981-389
graeber@iwkoeln.de

Ein Programm von

IWJUNIOR

SCHULEWIRTSCHAFT
Deutschland

JA Germany
Initiative of JA Network

unternehmergeist
in die schulen

Bundesförderer

Gefördert durch:

Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

IW
INSTITUT
DER DEUTSCHEN
WIRTSCHAFT

DeloitteStiftung

GESAMT METALL
Die Arbeitgeberverbände der Metall- und Feinmechanik

citi

24h
Maßstäbe / von definiert

AT&T